

Meine Bilderbibel



DEUTSCHE BIBELGESELLSCHAFT

Meine Bilderbibel

Geschichten aus der Bibel in Bildern von Kees de Kort

Nacherzählung von Hellmut Haug



DEUTSCHE BIBELGESELLSCHAFT

Die Deutsche Bibelgesellschaft ist eine kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts. Sie übersetzt die biblischen Schriften, entwickelt und verbreitet innovative Bibelausgaben und eröffnet für alle Menschen Zugänge zur Botschaft der Bibel. International verantwortet sie die wissenschaftlichen Bibelausgaben in den Ursprachen. Durch die Weltbibelhilfe unterstützt sie in Zusammenarbeit mit dem Weltverband der Bibelgesellschaften (United Bible Societies) weltweit die Übersetzung und Verbreitung der Bibel, damit alle Menschen die Bibel in ihrer Sprache lesen können. Weitere Informationen finden Sie unter www.die-bibel.de

ISBN 978-3-438-04947-6

© 1998/2022 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Nacherzählung: Hellmut Haug

Illustration und Einbandentwurf: Kees de Kort

© 1988 Niederländisch-Flämische Bibelgesellschaft,

Haarlem (NL) / Antwerpen (B)

Umschlaggestaltung: Hans Hug, Stuttgart

Satz und Layout: Deutsche Bibelgesellschaft

Druck und Bindung: Appl, Wemding

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Liebe Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und alle, die mit Kindern die Bilderbibel anschauen und lesen!

Die biblischen Geschichten in der Bilderbibel sind auf einfache und leicht verständliche Weise erzählt.

So, dass Kinder es fassen können.

Manches ist bewusst vereinfacht und gekürzt.

Es geht um eine erste Bekanntschaft mit den Bibelgeschichten, nicht um ein Ausschöpfen des vollen und oftmals tiefen Sinns.

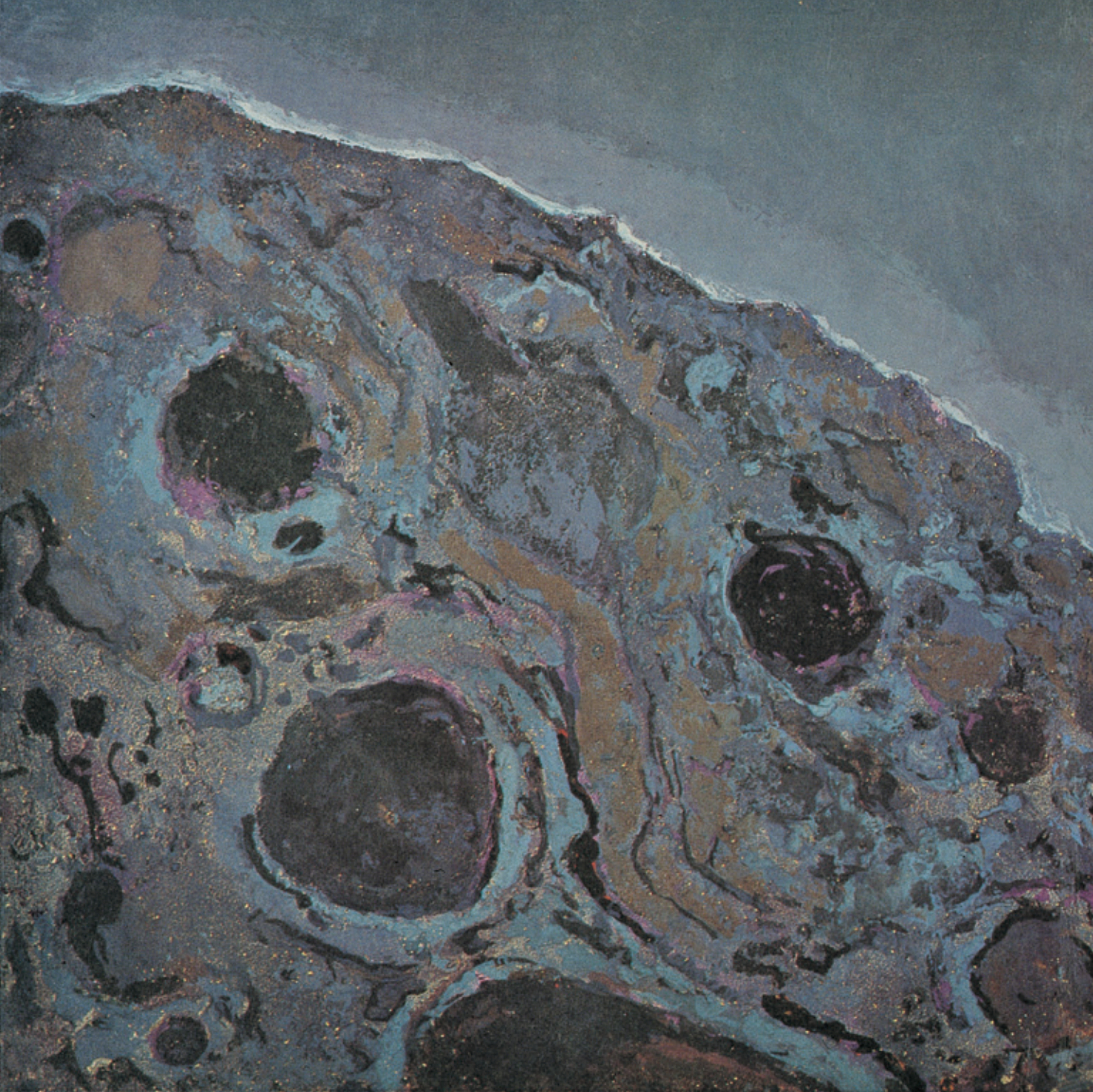
Das bringt es mit sich, dass manchmal Fragen entstehen, die sich allein aus der Bilderbibel heraus nicht beantworten lassen.

Es empfiehlt sich deshalb, die Geschichten in ihrer ausführlichen Fassung in der Bibel nachzulesen.

Zusätzlich finden Sie in der Bilderbibel einige Hinweise und Überlegungen auf der letzten Seite der jeweiligen Geschichte. Diese „Elternseite“ möchte Ihnen helfen, mit den Kindern ins Gespräch zu kommen, sich ihren Fragen zu stellen und den Sinn des Erzählten selbst noch besser zu verstehen. Nicht zuletzt wird dort angegeben, wo Sie die betreffende Geschichte in der Bibel finden.

Gott erschafft die Welt



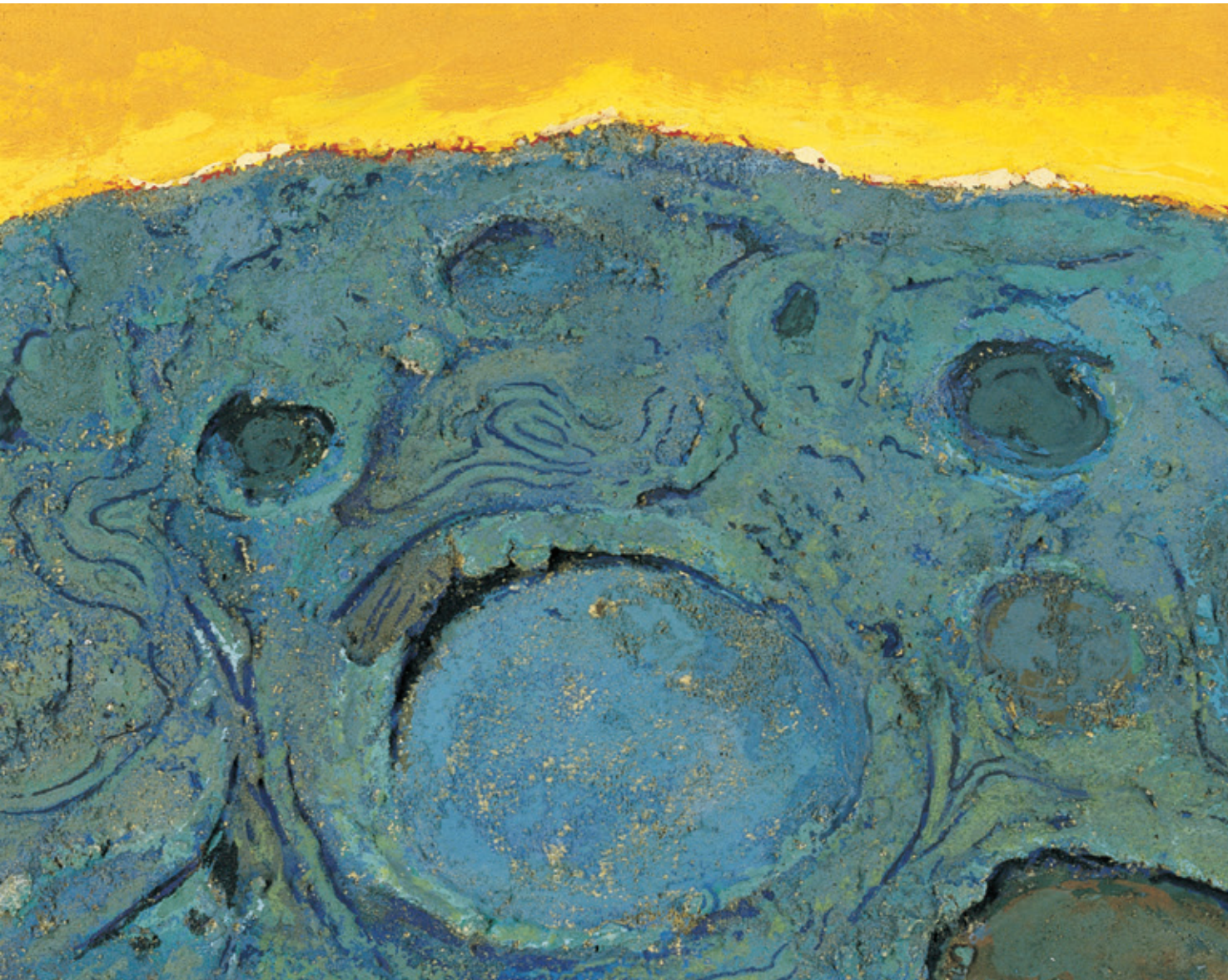




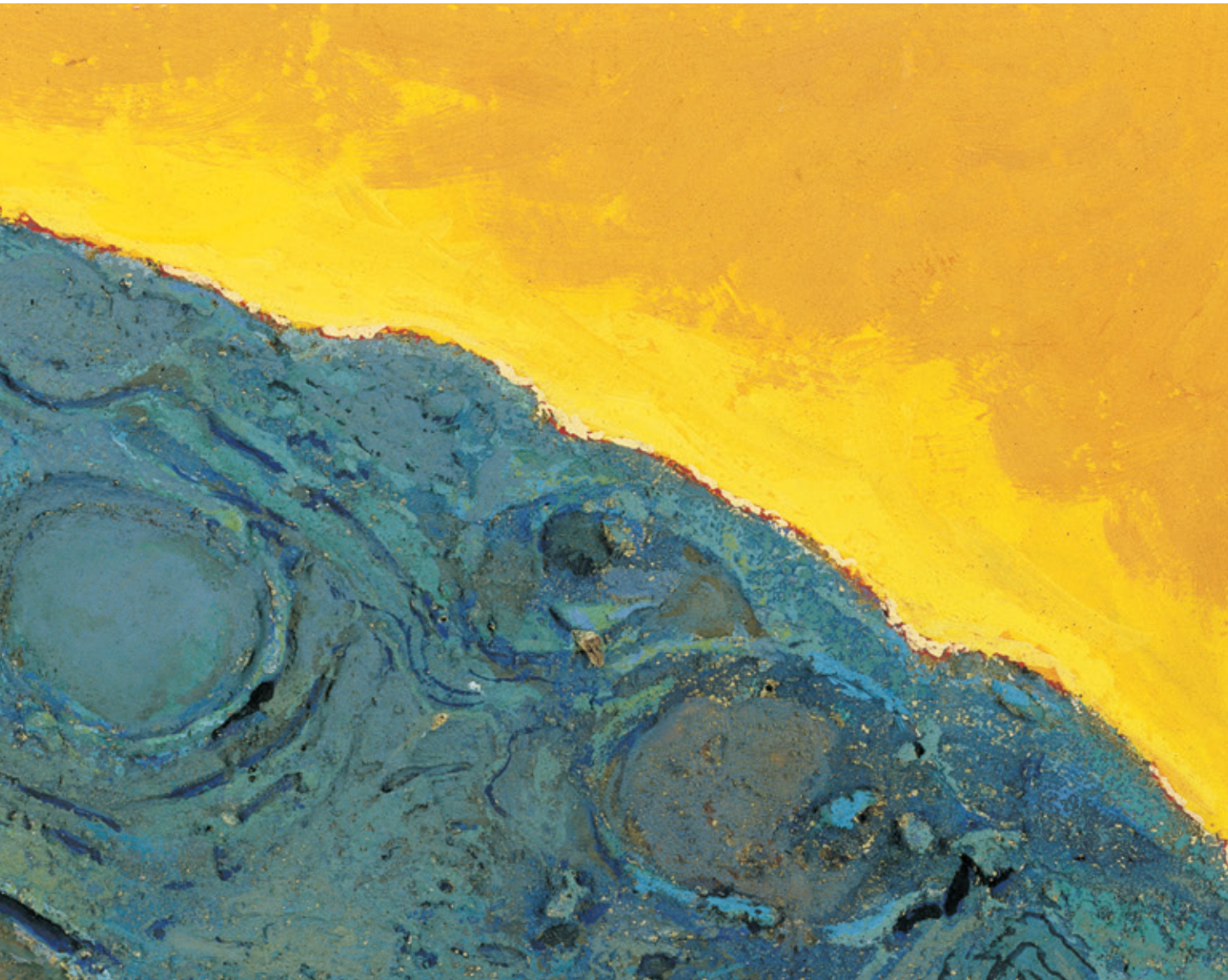
Am Anfang schuf Gott
den Himmel und die Erde,
die ganze Welt.
Alles, was es gibt, kommt von Gott.
Er hat es gemacht.

Auf der Erde war es zuerst
wüst und leer.
Es war ganz finster.

Gott rief: „Es werde Licht!“
Da wurde es hell.



Und Gott sah, dass es gut war.



Gott sagte:

„Über der Erde soll der blaue Himmel sein.
Von der Erde soll Wasserdampf aufsteigen
und sich in den Wolken sammeln.“



Und Gott sah, dass es gut war.



Gott sagte:

„Hier soll Land sein, und dort Meer.

Das Wasser soll nicht die ganze Erde überfluten.“



Und Gott sah, dass es gut war.



Gott sagte:

„Auf der Erde sollen grüne Pflanzen wachsen:

Gras, Kräuter, Büsche und Bäume.

Es sollen Blumen blühen und Früchte reifen.“



Und Gott sah, dass es gut war.



Gott sagte: „Am Himmel sollen Lichter sein!“
Er machte die Sonne für den Tag.



Er machte für die Nacht den Mond und die Sterne.
Und Gott sah, dass es gut war.



Gott sagte:
„Im Wasser soll sich Leben regen!“



Er machte die Fische.
Er machte alles, was im Wasser lebt,
auch die Muscheln und die Seesterne.



Gott sagte:
„In der Luft soll sich Leben regen!“



Er machte die Vögel, die über die Erde fliegen,
die großen und die kleinen.
Und Gott sah, dass es gut war.

